



Skyline von Leipzig (Foto: Andreas Schmidt)

66. Deutscher Imkertag 2015 in Leipzig

Hiermit lädt der Deutsche Imkerbund alle Imkerinnen und Imker herzlich zum

Deutschen Imkertag am 11. Oktober 2015

unter dem Motto

„25 Jahre gemeinsam für Bienen- und Naturschutz“ ein.

Gastgebender Landesverband ist dieses Mal Sachsen. Der 66. Imkertag 2015 soll ein Besonderer werden, denn vor genau 25 Jahren erfolgte am 6. Oktober 1990 auf der Vertreterversammlung in Neuhaus im Solling die Aufnahme der 1990 auf dem Gebiet der DDR acht neugegründeten Imker-/Landesverbände in den Deutschen Imkerbund e. V. Dies waren der Imkerverband Berlin (Ost) e. V., der Landesverband Brandenburgischer Imker e. V., der Landesverband der Imker Mecklenburg und Vorpommern e. V., der Landesimkerverband Sachsen e. V., der Landesverband Sächsischer Imker e. V., der Allgemeine Landesimkerverband Sachsen-Anhalt e. V., der Imkerverband Sachsen-Anhalt e. V. und der Landesverband Thüringer Imker e. V. Dazu wurde über eine Satzungsänderung abgestimmt und der D.I.B.-Vorstand um zwei Mitglieder der neuen Bundesländer auf sieben erweitert. Erste Vorstandsmitglieder aus den neu aufgenommenen Landesverbänden waren Klaus-Dieter Paschke (Brandenburg) und Wolf-Dieter Feldkamp (Mecklenburg-Vorpommern). In den weiteren Jahren gab es in den Bundesländern Berlin, Sachsen und Sachsen-Anhalt Fusionen, so dass die heutige D.I.B.-Struktur mit 19 Mitgliedsverbänden entstand.

D.I.B.-Geschäftsführerin Barbara Löwer dazu: „Wir freuen uns ganz besonders, dass wir dieses für unseren Verband so wichtige Jubiläum im kommenden Jahr in einer Region feiern können, wo 1989 bereits die friedliche Revolution tausender Bürger gegen das DDR-Regime begann und die Wende in der deutschen Teilung eingeleitet wurde. In den letzten 25 Jahren sind alle Landesverbände trotz unterschiedlichen geschichtlichen Hintergrundes und regionaler Besonderheiten zu einer starken Einheit zusammengewachsen. Dies wollen wir in diesem Jahr im gebührenden Rahmen gemeinsam mit hoffentlich vielen Imkerinnen und Imkern aus allen Regionen Deutschlands feiern. Besonders freuen wir uns, dass der Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft, Christian Schmidt, bereits seinen Besuch zugesagt hat.“

Der Tagungsort Leipzig – eine bedeutende Kultur- und Messemetropole

Im Jahre 1015 verewigte Bischof Thietmar von Merseburg den Ort „urbe libzi“ in seiner Chronik. 1.000 Jahre Leipzig, das sind 1.000 Jahre herausragende wirtschaftliche, kulturelle und bürgerliche Tradition. Als ein wesentliches geistiges Zentrum der sich formenden Nation mit dem selbstbewussten und wohlhabenden Bürgertum einer Handelsstadt herrschte in Leipzig über Jahrhunderte ein Klima, in dem sich die schönen Künste, allen voran die Musik, in unvergleichlicher Weise entfalten konnten. Ebenso standen Wissenschaft und Ökonomie in höchster Blüte. 2015 feiert Leipzig deshalb 1.000 Jahre Ersterwähnung.

Am 9. Oktober findet innerhalb der Feierlichkeiten z. B. zum 7. Mal das weltweit einzigartige Lichtfest statt. Internationale Künstler gestalten Bereiche des Innenstadt-Rings mit Video, Sound und Performance. Besucher formen dabei auch aus brennenden Kerzen eine 89.

Unter <http://www.leipzig.de/freizeit-kultur-und-tourismus/tourismus/> und <http://www.leipzig.travel.de/>

findet man vielfältige weitere Tipps für Unternehmungen in und um die Messestadt.

Das Tagungshotel

GLOBANA AIRPORT HOTEL, Frankfurter Straße 4, 04435 Schkeuditz (bei Leipzig)

Das GLOBANA Airport Hotel ist das einzige 4 Sterne-Hotel direkt am Flughafen Leipzig/Halle mit kostenfreien Parkplätzen für die Dauer Ihres Aufenthaltes, kostenfreiem WLAN Internet sowie einem kostenfreien Shuttle zum Flughafen. Verkehrsgünstig gelegen an den Autobahnen A9/A14, der Bundesstraße B6 sowie der S-Bahn-Station und mit einer großen Auswahl an Konferenzräumen bietet das Tagungshotel hervorragende Voraussetzungen für eine erfolgreiche Veranstaltung. Aber auch für touristische Erkundungen der zweitgrößten Stadt im Freistaat Sachsen liegt das Hotel im Nordwesten von Leipzig und schnellem Zugang mit der S-Bahn in die Stadt günstig. Das an das GLOBANA Airport Hotel angrenzende Veranstaltungszentrum bietet Platz für Veranstaltungen bis zu 1.000 Personen.

Die Veranstaltung

Die **Vertreterversammlung** des Deutschen Imkerbundes (D.I.B.) wird bereits am 10.10.2015 bei ihrer öffentlichen Jahrestagung eine Bilanz über das letzte Geschäftsjahr ziehen sowie Schwerpunkte der zukünftigen Arbeit diskutieren. Ebenso stehen die Neuwahlen des Präsidiums auf der Tagesordnung.

Am Abend wird es eine Abendveranstaltung geben.

Der **Imkertag** am 11.10.2015 beginnt mit einem **Festakt** zum Jubiläum. Danach folgen Fachvorträge.

Als **Referenten** konnten bisher gewonnen werden:

Prof. Dr. Alexandra-Maria Klein

Gastprofessorin für Ökosystemfunktionen im Institut für Ökologie der Leuphana Universität Lüneburg sowie Leitung der Professur für Naturschutz und Landschaftsökologie an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Thema: Die Bedeutung der Bienen für die Bestäubung von Kulturpflanzen (weltweit)

Prof. Dr. Dr. h.c. Alois Heissenhuber

TU München-Weihenstephan, Lehrstuhl für Produktions- und Ressourcenökonomie

Thema: Landwirtschaft im Spagat zwischen Wirtschaftlichkeit und Naturschutz

Dr. Clemens Dirscherl

Geschäftsführer Evangelisches Bauernwerk in Württemberg e. V., Waldenburg-Hohebuch

Thema: Ethische Grundlagen für eine naturverträgliche Landnutzung

Außerdem gibt es natürlich eine umfangreiche **Fachausstellung** und **Begleitprogramme**.

Der Eintritt zur Vertreterversammlung und zum Deutschen Imkertag ist frei.

Weiteres zur Veranstaltung finden Sie in Kürze auf der Homepage unter

<http://www.deutscherimkerbund.de/index.php?veranstaltungen>.

Begleitprogramm

Wir bieten ein interessantes

Begleit-Programm !

Große Tombola an beiden Tagen
Imkerstammtisch
InTouch-Massagen und Wellness
Honig-Spezialitäten aus der Honigküche

Der Honig-Doktor

Der Honig-Doktor Dr. Alfred Schulz hat auf Ihre Fragen die richtige Antwort. Sie finden ihn in Raum 09, erste Etage, am Ende des Flures links.

Die Kinderecke

Malen, Basteln und Spielen rund um Bienen und Honig mit Daniela Struß

Im Casino Speicher 10

Samstag 07. Feb. • 11:00 - 18:00

Sonntag 08. Feb. • 09:00 - 16:00



schlemmen - genießen – wohlfühlen
die Schlemmermeile auf der Imkermesse

Tageskarte Imkermesse und Via Mièle 8,00 €

Eintrittspreise* Messe und Vortragsveranstaltung	bis 30.10.14	bis 31.12.14	Normal Preis
Samstag	15,00	25,00	30,00
Sonntag	15,00	25,00	30,00
beide Tage	25,00	40,00	50,00

*Jugendliche unter 18 Jahre haben freien Eintritt. Schüler, Studenten und Azubis erhalten bei Vorlage eines gültigen Ausweises 50% Rabatt auf den Normalpreis an der Tageskasse! Für Gäste, die nur zur Imkermesse und Via Mièle anreisen, erlauben wir uns 8,00 € je Tag zu berechnen.

Anmeldung: Landwirtschaftskammer NRW, Bienenkunde • Nevinghoff 40 • 48 147 Münster • Tel 0251/ 2376-662 • FAX 0251/ 2376-551 • E-Mail apis-ev@lwk.nrw.de

Parkplätze: Direkt am Tagungsort bieten wir ausreichend Parkplätze für eine Gebühr von 2 €/Tag.

Übernachtungen: Wir haben preiswerte Hotels herausgesucht, die in der näheren Umgebung liegen. Diese Hotels können auch online gebucht werden.

Eine Teilnahmebescheinigung erhalten Sie am Stand von Apis e.V. in der Backhalle Stand F1.

weitere
Informationen
www.apisticus-tag.de

APIS e. V.
Verein zur Förderung der Bienenkunde der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Nevinghoff 40 • D-48147 Münster • Germany
E-Mail apis-ev@lwk.nrw.de • Tel 0251/2376-662 • FAX 0251/2376-551
Volksbank Münster e.G. • BLZ 401 600 50 • Konto 600 905 701
BIC GENDEM1MSC • IBAN DE43 4016 0050 0600 9057 01 • USt-IDNr. DE 2 43 84 56 39

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer NRW, Fachbereich 71 Bienenkunde • Apis e.V. • Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker e.V. • Kreisimkerverein Münster e.V.

Wegbeschreibung zum Apisticus-Tag Münster



Anfahrt über die Autobahnen A1 und A43

Wenn Sie über die Autobahn aus Richtung Köln / Dortmund oder Richtung Osnabrück / Bremen Münster-Nord fahren ...

Von der A43 Recklinghausen kommend, bitte am Autobahnkreuz Münster-Süd auf die A1 wechseln Richtung Bremen und an der nächsten Abfahrt MS-Nord abfahren ...

... Hier in Richtung Münster-Zentrum fahren. Sie folgen der Steinfurter Straße (B54). An der zweiten Ampel links abbiegen in die kleinere Straße „Wilkinghege“. Folgen Sie dem Straßenverlauf bis zum Ende. Hier rechts in die „Westhoffstraße“ abbiegen und am Ende dieser Straße links auf die „Greverer Straße“. An der nächsten Ampel wieder rechts abbiegen in den „Bröderichweg“. Dem Straßenverlauf nun folgen. Sie kreuzen die „Kanalstraße“ und fahren weiter auf der Straße „Zum Rieselfeld“. Hinter der Bahnschranke rechts halten auf den „Holtmannsweg“. Nach 100 m sehen Sie links die Einfahrt zur „Speicherstadt“. Fahren Sie auf das Gelände. Der Austragungsort ist im hinteren Bereich rechts und nicht zu übersehen. Parkplätze sind auf dem Gelände vorhanden, Gebühr 2 €/Tag.



Tagungsadresse: Apisticus-Tag Münster
c/o Backhalle Speicherstadt
An den Speichern 10 • 48157 Münster-Coerde
Tel 02 51 / 4 17 06-0 • FAX 02 51 / 4 17 06-55

24. APISTICUS-TAG 2015

Bienen gesund und vital



Fortbildungsforum Bienenkunde und Imkerei

Fachvorträge, Ausstellung, Information

Die Imkermesse in der Speicherstadt Via Mièle

**Samstag und Sonntag
07. Feb. und 08. Feb. 2015**

**Backhalle, Speicherstadt,
An den Speichern 10, 48157 Münster**

Samstag, 07. Februar 2015

11:00–18:00 Die Imkermesse in der Speicherstadt – Via Mièle

Änderungen vorbehalten
Stand 08. Oktober 2014

Sonntag, 08. Februar 2015

09:00–16.30 Die Imkermesse in der Speicherstadt – Via Mièle

Großer Vortragssaal Atrium

10:00 **Apis e.V. Mitgliederversammlung**

13:00 Eröffnung und Grußworte

13:30 Festakt: **Apisticus des Jahres 2015**

14:00 – 14:30 Kaffeepause

14:30 **Dr. Ritter, Wolfgang**
CVUA, Freiburg

Gesunde und vitale Bienen durch naturgemäße Bienenhaltung

Parallelveranstaltungen 1. Etage Raum 01-10

14:00 - 18:00 Raum 01
B. Sc. Tristan Stöber
Albert-Ludwigs-Universität,
Freiburg:
Kleine Biene ganz groß:
Mikroskopie und
Präparation rund um die
Honigbiene

14:00 - 18:00 Raum 09
Der Honig-Doktor
Dr. Alfred Schulz,
Bieneninstitut Mayen
mit Honigprüfer **Heinz
Wilpers** beantworten
Fragen rund um Honig!

14:30 Raum 10
Bernhard Jaesch
Imkermeister, Bennigsen
**Mit sommerblühenden
Gehölzen Trachtlücken
schließen!**

14:30 - 15:30 Raum 06
Claudia Perle
Heilpraktikerin, BIOBEE,
Altstätten
**Die Ohrkerzen-
Massage neu erlebt!**

15:30 – 16:30 Kaffeepause

16:30 **Dr. Klemens J. Krieger**
Bayer Animal Health GmbH, Leverkusen

**Strategien zur integrierten Varroakontrolle –
ein Beitrag der pharmazeutischen Industrie**

16:30 Raum 10
Christa u. Ernst Gebauer
Rottaler Bienenhof,
Bayerbach
**Kochvorführung Live:
leicht und locker zum
leckeren Honigmenü**

16:30 Raum 06
Joachim Polik
Heilpraktiker, Bayerbach
**Propolis - das universelle
Heilmittel in der
Hausapotheke**

Große Tombola

18:00 **Große Tombola**
bis 21:00 *Gelegenheit zum Abendessen im Casino*
Imkerstammtisch im Casino

*kostenfreier Shuttle zu den Hotels, bitte am Infostand des
Imkervereins rechtzeitig anmelden!*

Die Schlemmermeile auf der Imkermesse



Wellnessangebote

ab 14:00 Forum
**InTouch® Massagen auf dem mobilen
Massagestuhl**

ab 14:00: Raum 06
Joachim Polik (Heilpraktiker, Bayerbach)
Honigmassagen und mehr
bitte am Infostand anmelden



Großer Vortragssaal Atrium



Die Schlemmermeile auf der Imkermesse

10:00 **Dr. Joachim Eberhardt**
Agentur Lernsite, Münster

Faulbrut und Varroa ganz nah

12:00 **Michel Collette,**
Demeter-Imker, Mertzig, Luxemburg

**Die Bedeutung von Naturwabenbau für die
Gesundheit der Bienen**

15:00 **Dr. Marc O. Schäfer**
Nationales Referenzlabor für
Bienenkrankheiten, Greifswald - Insel Riems
**Akute Bedrohungen der Imkerei durch
Bienenkrankheiten und Parasiten: Aus der
Arbeit des nationalen Referenzlabors für
Bienenkrankheiten**

16:30 *Ende der Veranstaltung*
*kostenfreier Shuttle zum Bahnhof, bitte am
Infostand des Imkervereins rechtzeitig anmelden!*



Parallelveranstaltungen 1. Etage Raum 01-10

10:00 -16:00 Raum 01
B. Sc. Tristan Stöber
Albert-Ludwigs-Universität,
Freiburg: **Kleine Biene
ganz groß:** Mikroskopie
und Präparation rund um
die Honigbiene

10:00 - 16:00 Raum 09
Der Honig-Doktor
Dr. Alfred Schulz,
Bieneninstitut Mayen
mit Honigprüfer **Heinz
Wilpers** beantworten
Fragen rund um Honig!

10:00 Raum 10
Matthias Rentrop
Obmann für Bienengesundheit
LV Westf. u. Lipp. Imker,
Altana
**Bienen-Gesundheits-
Dienst in NRW**

10:00 Raum 06
Joachim Polik
Heilpraktiker, Bayerbach
**Propolis - das uni-
verselle Heilmittel in
der Hausapotheke**
(beschränkte Teilnehmerzahl)

11:00 – 12:00 Kaffeepause

12:00 Raum 10
Dr. Ulrike Lampe
NOD Europe, Römerberg
**MAQS® imprägnierter
Streifen für den Bienen-
stock zur integrierten
Varroabekämpfung**

12:00 - 13:00 Raum 06
Claudia Perle
Heilpraktikerin, BIOBEE,
Altstätten
**Die Ohrkerzen-
Massage neu erlebt!**

13:00 – 15:00 Mittagspause

15:00 Raum 10
Dr. Joachim Eberhardt
Agentur Lernsite, Münster
**Workshop: Makrofotografie
unserer Honigbiene**

13:30 Raum 10
in der Mittagspause
**Michael Zwilling u.
Alfons Pohlmann**
(Honigland Hamm)
Honigland-Workshop

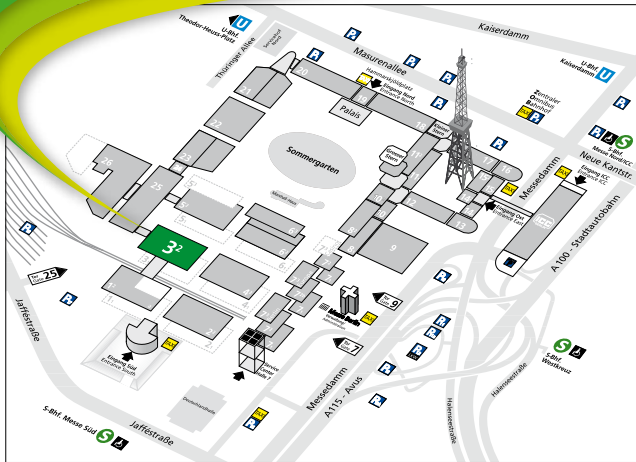
Wellnessangebote

ab 10:00 Forum: **InTouch® Massagen auf dem
mobilen Massagestuhl**



ab 11:00 Raum 06
Joachim Polik (Heilpraktiker, Bayerbach)
Honigmassagen und mehr
bitte am Infostand anmelden

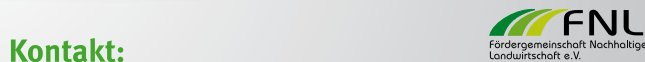
So finden Sie uns:



Wir bedanken uns bei der **Landwirtschaftlichen Rentenbank** für die maßgebliche Unterstützung sowie bei unseren offiziellen Medienpartnern **agrarheute.com** und **tv.berlin**.



Die Veranstaltungstechnik des ErlebnisBauernhofes wird gefördert von der **audio+frames Veranstaltungstechnik GmbH**



Kontakt:
Koordinationsbüro ErlebnisBauernhof
c/o Förderungsgemeinschaft Nachhaltige Landwirtschaft e.V.

Wilhelmsaue 37 · 10713 Berlin

Tel.: +49 30 88 66 355 0
Fax: +49 30 88 66 355 90

E-Mail: info@fnl.de
www.fnl-erlebnisbauernhof.de



www.rentenbank.de



Wir nutzen und schützen aus Verantwortung

Die deutsche Landwirtschaft geht erfolgreich ihren Weg. Mit uns.

Die Landwirtschaft ist eine Zukunftsbranche mit globaler Verantwortung. Ihre Unternehmen stehen vor neuen Herausforderungen, die mehr Finanzierungsbedarf mit sich bringen. Hier ist die Rentenbank mit ihren Förderprogrammen ein starker Partner. Die Mittel dafür nehmen wir an den internationalen Finanzmärkten auf - mit anhaltendem Erfolg. Deshalb können wir sagen: Der Bulle steht uns näher als der Bär.

Förderbank für die Agrarwirtschaft



Besuchen Sie den
ErlebnisBauernhof 2015
auf der Internationalen Grünen Woche
Messe Berlin · Halle 3.2 · 16.–25. Januar 2015

EB-GrueneWoche.de

Was ist der ErlebnisBauernhof?

Der ErlebnisBauernhof ist ein Erlebnis – für Groß und Klein. Bei uns erfahren Sie informativ und unterhaltend alles, was Sie über moderne Land- und Agrarwirtschaft wissen möchten:

- **Wie gelangen unsere Lebensmittel vom Feld und aus dem Stall auf den Teller?**
- **Wie werden Qualität und die Sicherheit unserer Nahrung gewährleistet?**
- **Wie wird mit dem Thema Umwelt- und Tierschutz verantwortungsvoll umgegangen?**
- **Wie wird modernste Technik für die nachhaltige Landwirtschaft eingesetzt?**

Auf dem ErlebnisBauernhof wird ein umfangreiches Unterhaltungs-, Schüler- und Kinderprogramm angeboten, um Wissen über unsere Wertschöpfungskette zu vermitteln. Als Ansprechpartner stehen Ihnen viele Vertreter aus der Branche zur Verfügung.

Und das erwartet Sie in unseren Ausstellungsbereichen:



Wissenschaft & Forschung – Entdecken Sie die Grundlagen für eine nachhaltige Entwicklung der modernen Landwirtschaft



Tierproduktion – Erleben Sie wie Schweine, Geflügel oder Rinder heute leben



Pflanzenproduktion – Lassen Sie sich von Innovationen der modernen Landtechnik begeistern



Verarbeitung – Probieren Sie qualitativ hochwertige Erzeugnisse in der Schaubäckerei und -fleischerei



Landwirtschaft & Gesellschaft – Lernen Sie die Menschen hinter der heimischen Landwirtschaft kennen



Treffpunkt – Folgen Sie dem spannenden Programm im ErlebnisBauernhof-TV und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen

Wir nutzen und schützen aus Verantwortung

Unter diesem Hallenmotto eröffnet der ErlebnisBauernhof 2015 seine Tore.

Die Landwirtschaft steht in Deutschland in einem besonderen Fokus: Wie nutzt sie die natürlichen Ressourcen Luft, Wasser und Boden? Wie werden der Schutz und das Wohl der Tiere im Stall erreicht? Wie erzeugt sie in ausreichender Menge die Rohstoffe für sichere und bezahlbare Lebensmittel?

Im ErlebnisBauernhof geben wir Antworten auf viele Fragen und zeigen, wie die Agrarwirtschaft ihrer Verantwortung gegenüber Mensch, Tier und Umwelt gerecht wird.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Halle 3.2!

Mehr unter EB-GrueneWoche.de

Der ErlebnisBauernhof ist eine gemeinsame Initiative des Deutschen Bauernverbandes (DBV), der Fördergemeinschaft Nachhaltige Landwirtschaft e.V. (FNL) und des Vereins information.medien.agrar e.V. (i.m.a), unter federführender Koordination der FNL.

